

PRESSE-INFORMATION

BRIDGESTONE GOLF J15

***Globale Schlägerserie für alle Spielklassen.
Hightech für höhere Beschleunigung hohen Ballabflug.***

Regensburg, Oktober 2014. Erstmals stellt Bridgestone Golf, Japan, ein globales Modell für alle Absatzmärkte vor. Die Serie J15, bestehend aus Drivern, Hölzern, Hybriden und insgesamt vier verschiedenen Eisenmodellen wird 2015 weltweit angeboten werden.

Driver J715 B3

Konzept: „Flex Action Speed Technology“ (F.A.S.T.) für eine verbesserte Flugkurve, Schlagflächen mit „Power Milling“ für weniger Spin sowie Gewichtsschrauben und „Variable Adjust System“ zur Schlagflächen- und Flugkurvenanpassung.

Merkmale:

1. „Flex Action Speed Technology“ (F.A.S.T.) in der Schlägerkopfkronen von der Ferse bis zur Spitze für höchsten Trampolineffekt im Rahmen der USGA/R&A-Norm.
2. Flow-Design in der Materialstärke der Schlägerkopfkronen von 0,5 mm nahe der Schlagfläche bis zu 0,7 mm hinten im Schlägerrücken.
3. Patentierte Schlagfläche mit „Power Milling“. Die Laser-gefräste Schlagfläche mit vielen absolut exakten Minirillen reduziert den Spin um 200 bis 300 Umdrehungen. Die Rillen greifen den Ball sozusagen und reduzieren dessen Rückwärtsdrehung (Back-Spin).
4. Wechselbare Gewichtsschrauben im hinteren Schlägerrücken zur Ferse hin von 8 bis 12 Gramm sowie von 2 bis 6 Gramm im Sohlenzentrum zur Feinabstimmung der Flugkurve in Richtung Draw oder Fade.
5. „Variable Adjust System“ im Hosel zur individuellen Anpassung des Schlagflächenwinkels und des Lies.

Im Zusammenspiel der Technologien liefert der obere Teil der Krone eine hohe Elastizität, um eine hohe Ballstartgeschwindigkeit und einen hohen Ballflug zu erzeugen. Gleichzeitig wird der (Back-) Spin sowohl durch die „Flex Action Speed Technology“ als auch durch die Laser-gefräste Schlagfläche reduziert, so dass der Ball zwar einen schnellen und hohen Abflug erreicht, die Flugkurve dann aber lang und tragend ist. Die Flugkurve ist über die Hosel-Einstellungen individuell anpassbar.

Fairwayhölzer und Hybriden J15 F und J15 HY

Hochfeste Stähle sorgen bei den Fairwayhölzern und Hybriden für eine maximale Rückprallkraft. Die Schlägerköpfe sind aus Maraging-Stahl AM355, die Schlagflächen-Inserts aus extrem festem 455-Stahl, welches in der bislang dünnsten Bridgestone-Spezifikation verwendet wird. Um die Schlagfläche herum ist das Schlägerkopfmaterialextrem dünn, um die Federung im Treffmoment noch zu verstärken. Die „Flex Action Speed Technology“ (F.A.S.T.) wirkt bei den Fairwayhölzern und Hybriden nach dem gleichen Prinzip wie bei den Drivern und erzeugt auch bei diesen einen höheren Ballstart mit einer längeren tragenden Flugkurve.

Eisen J15, J15 DPF, J15 DF, J15 CB

Mit vier J15-Eisenmodellen werden verschiedene Spielpräferenzen von stark fehlerverzeihend bis zu hoher Rückmeldung abgedeckt. Bei drei dieser Modelle, einschließlich des verzeihenden J15 DPF („Dual Pocket Forged“), handelt es sich um geschmiedete Eisen.

PRESSE-INFORMATION

J15

Mit einem Oversize-Schlägerblatt, sehr verzeihender breiter und gerundeter Sohle, einem markanten 360° Undercut und weit in den Schlägerrücken verlagertem Schwerpunkt ist der J15 ganz auf Spielkomfort ausgelegt.

J15 DPF

Der J15 DPF ist ein geschmiedetes Eisen in Midsize-Größe mit hervorragender Fehlerverzeihung und zwei Taschen im Schlägerrücken, die mit einem Spezial-Kunststoff, dem „Turbo Rubber“, ausgelegt sind. Der „Turbo Rubber“ in den Taschen ist extrem leicht und dämpfend. Eine weitere Besonderheit ist das geschmiedete Mittelstück zwischen den Taschen, welches Masse direkt hinter die Treffzone legt. Das sorgt für einen sehr soliden Ballkontakt und unterstreicht das typische weiche „forged feeling“.

J15 DF

„DF“ der Schlägerreihe ist das Kürzel für „Driving Forged“ und bezeichnet ein kompaktes Eisen, das extra viel Carry-Länge durch die Kombination aus weichem Schmiedestahl und einem – ebenfalls geschmiedeten – hochfesten Schlagflächen-Insert erzielt. Zwischen Schlagfläche und Schlägerrücken besteht ein winziger Hohlraum, wodurch die Rückprallenergie der Schlagfläche noch verstärkt wird. Resultat: höhere Ballgeschwindigkeit vom Start weg. „Der Ball springt geradezu von der Schlagfläche ab“, ist Brandt Snedeker vor allem von den langen Eisen begeistert.

J15 CB

Das J15 CB schließlich ist ein klassisch geschmiedetes Cavity-Back-Eisen aus weichem Stahl, welches das typische butterweiche Schlaggefühl vermittelt. Aufgrund seiner Form mit leicht ausgehöhltem Schlägerrücken und etwas mehr Masse im unteren Teil des Schlägers sowie in den Randzonen verbindet es klassisches Schlägerkopfdesign mit gutem Spielkomfort. Es ist das Eisen, das Tourspieler häufig bevorzugen.

Schäfte Hölzer:		Schäfte Hybriden:
Tour AD J15-11 W (Bridgestone) FUBUKI AT60 (Mitsubishi Rayon) Diamana R60 (Mitsubishi Rayon)		Tour AD J15-11 HY (Bridgestone) NS PRO 950GH
Eisen J15 CB:	Eisen J15 DF:	Eisen J15 DPF + J15
Dynamic Gold NS PRO MODUS3 TOUR120 NS PRO 950GH	NS PRO MODUS3 TOUR120 NS PRO 950GH	Tour AD J15-11 I (Bridgestone) NS PRO 950GH

Verfügbar ab: März 2015.

Beleg freundlich erbeten.